

Schweißdrüsenbehandlung in Hamburg

Starkes, unkontrollierbares Schwitzen bedeutet für die betroffenen Menschen oft schweren psychischen Ballast. Der Vorgang des Schwitzens ist für den Körper durch seine Regulierung des Wärmehaushalts eine lebenswichtige Funktion und bei manchen Krankheiten auch ein Symptom. Erst wenn sichergestellt wurde, dass die Ursache für die Hyperhidrose ausschließlich bei den Schweißdrüsen selbst zu suchen ist und somit vermutlich vererbt wurde, kann über eine **Schweißdrüsenbehandlung** nachgedacht werden. Bei krankhaftem, übermäßigem Schwitzen produziert der Körper tagsüber lokal begrenzt (Achseln, Stirn, Handinnenflächen) oder auch generell ein Mineral-Sekret, und sondert es über die Schweißdrüsen ab. Während der Nacht tritt das Schwitzen normalerweise nicht auf.

Zwei Behandlungsmöglichkeiten haben sich bewährt, um das Problem in den Griff zu bekommen und der übermäßigen Schweißproduktion Herr zu werden. Beide Eingriffe stellen den [plastischen Chirurgie](#) vor keine große Herausforderung, werden ambulant durchgeführt und zählen zu den risikoarmen und nahezu komplikationslosen Therapien.

VORGEHEN UND RISIKEN DER SCHWEISSDRÜSENBEHANDLUNG IN DER ALSTERKLINIK HAMBURG

Schweißdrüsenabsaugung (Saugkürettage)

Eine einfache Möglichkeit, die Schweißdrüsen permanent zu entfernen, bietet die **Schweißdrüsenabsaugung**. Die Behandlung entspricht der Methode der [Fettabsaugung](#), mit dem Unterschied, dass keine Fettzellen, sondern Schweißdrüsen abgesaugt werden.

Da sich Schweißdrüsen genau wie Fettzellen nach ihrer Entfernung nicht nachbilden, handelt es sich bei der **Saugkürettage** um die einzige dauerhafte Waffe gegen übermäßiges Schwitzen. Allerdings eignet sich eine Absaugung nur für den Achselbereich. Wie bei der Fettabsaugung wird zunächst eine kochsalzhaltige, gewebeaufweichende Lösung eingespritzt und der Achselbereich durch eine lokale Betäubung desensibilisiert. Mit einer speziell geformten Kanüle werden anschließend das untere Hautfettgewebe und die darüber liegenden Schweißdrüsen großflächig abgesaugt.

Aufgrund der großen Anzahl der Schweißdrüsen gelingt ihre komplette Entfernung nicht immer beim ersten Eingriff, sodass evtl. eine Folgebehandlung durchgeführt werden muss. Vertrauen Sie bei einer **Schweißdrüsenabsaugung** nur einer Klinik mit erfahrener Fachpersonal.



ALSTER
KLINIK

Privatklinik für Ästhetische
und Plastische Chirurgie

Rothenbaumchaussee 7
D-20148 Hamburg

Telefon: 040 - 44 44 42
Telefax: 040 - 44 44 21

e-Mail: info@alster-klinik.de
www.alster-klinik.de

ALSTER-KLINIK HH
AKH GmbH, HRB 75667
Ust-Id-Nr.: DE 205 999 103
Geschäftsführer:
Peter Henscheid

Schweißdrüsenbehandlung mit Botox

Eine konservative Alternative zur **Schweißdrüsenbehandlung** bietet die Unterspritzung mit [Botulinumtoxin A](#).. Die Behandlung ist so gut wie schmerzfrei und mit keinen bekannten Nebenwirkungen verbunden. Botox A lähmt gezielt die verantwortlichen Nervenzellen, die so daran gehindert werden, die für die Schweißproduktion nötigen Botenstoffe loszuschicken, eine Absonderung von Sekret findet nicht statt. Als Vorteile der **Schweißdrüsenbehandlung** mit Botox A sind der geringe Aufwand der Unterspritzung sowie eine fast zu vernachlässigende Nachsorge zu nennen. Allerdings ist die Wirkung im Gegensatz zur Schweißdrüsenabsaugung zeitlich begrenzt und hält etwa 6 Monate vor. Danach kann die Behandlung wiederholt werden.

Ist die Behandlung von Hyperhidrose mit Risiken verbunden?

Ja. Jeder Fremdeingriff in den menschlichen Körper ist mit Risiken verbunden. Neben Unverträglichkeiten gegenüber eingesetzten Medikamenten kann es zu Störungen im Wundheilungsprozess kommen. Auch eine örtliche oder Vollnarkose birgt immer ein Risiko. Da wir in der Alsterklinik Hamburg jeden einzelnen Fall und die zum Einsatz kommende Methode/Technik individuell bewerten müssen, bitten wir Sie, sich über mögliche Risiken vor, während und nach dem Eingriff in einem persönlichen Gespräch zu informieren.

Fragen kostet nichts: Vereinbaren Sie Ihren Termin in der Alsterklinik Hamburg für eine ausführliche, unverbindliche Beratung – auch über unsere [Preise](#) und die Finanzierung.

Telefon: 040 - 444 442



ALSTER
KLINIK

Privatklinik für Ästhetische
und Plastische Chirurgie

Rothenbaumchaussee 7
D-20148 Hamburg

Telefon: 040 - 44 44 42
Telefax: 040 - 44 44 21

e-Mail: info@alster-klinik.de
www.alster-klinik.de

ALSTER-KLINIK HH
AKH GmbH, HRB 75667
Ust-Id-Nr.: DE 205 999 103
Geschäftsführer:
Peter Henscheid